Protokoll: Jugendhilfeausschuss des Gemeinderats der Landes- hauptstadt Stuttgart		Niederschrift Nr. TOP:	89 12	
Verhandlung		Drucksache:	493/2019	
			GZ:	JB
Sitzungstermin:		22.07.2019		
Sitzungsart:		öffentlich		
Vorsitz:		BMin Fezer		
Berichterstattung:		-		
Protokollführung:		Frau Kappallo / fr		
Betreff:		Jugendberufshilfemaßnahme 400+Zukunft Konzeptionelle Weiterentwicklung und Perspektiven		

Beratungsunterlage ist die Mitteilungsvorlage des Referats Jugend und Bildung vom 25.06.2019, GRDrs 493/2019. Sie ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

Herr <u>Hardt</u> plädiert an den Gemeinderat, diese Maßnahmen zur Jugendberufshilfe zu bewilligen. Er spricht sich für den Erhalt des Konzepts 400+Zukunft aus.

StRin <u>Vowinkel</u> (SPD) regt eine Koordinationsstelle in der Jugendberufshilfe an, die die Vielfalt der Maßnahmen kenne und die Kompetenzen besitze, Jugendliche, Eltern sowie Fachkräfte zu beraten. Die <u>Vorsitzende</u> verweist auf das Stuttgarter Arbeitsbündnis Jugend und Beruf, das eine Übersicht an Angeboten und Anlaufstellen für junge Menschen biete.

Frau <u>Dr. Flad</u> (JugA) fügt hinzu, das Stuttgarter Arbeitsbündnis Jugend und Beruf, welches aus Vertreterinnen und Vertretern des Jugendamts, des Jobcenters und der Agentur für Arbeit bestehe, übernehme die META-Ebene. Eine Anlaufstelle sei in dieser Thematik fraglich. Sie verweist auf den § 16h SGB II Förderung schwer zu erreichender junger Menschen, der einen Fokus darauf richte, für die Jugendlichen, die sich nicht mehr im normativen System befinden, überzugehende Ansätze zu erreichen. Frau <u>Dr. Heynen</u> (JugA) ergänzt, im Internet sei ein Link zu diesem Thema verfügbar, den sie im Nachgang per E-Mail versende. Darüber hinaus informiert die Jugendamtsleiterin über die Bereitschaft der Schulleitungen, die Berufsberatung an Schulen zu intensivieren.

BMin Fezer stellt fest:

Der Jugendhilfeausschuss hat von der GRDrs 493/2019 $\underline{\text{Kenntnis genommen}}$.

Zur Beurkundung

Kappallo / fr

Verteiler:

I. Referat JB zur Weiterbehandlung Schulverwaltungsamt (2) Jugendamt (27) JB-BiP

II. <u>nachrichtlich an:</u>

- 1. Herrn Oberbürgermeister
- 2. OB-KB
- 3. Referat AKR
- Haupt- und Personalamt 4. Referat WFB
- 4. INCICIAL WID
 - Stadtkämmerei (2)
- 5. Referat SI Jobcenter Sozialamt (2)
- 6. Rechnungsprüfungsamt
- 7. L/OB-K
- 8. Hauptaktei
- III. 1. CDU-Fraktion
 - 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 - 3. SPD-Fraktion
 - 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
 - 5. Fraktion Freie Wähler
 - 6. Gruppierung FDP
 - 7. Gruppierung BZS23
 - 8. SchUB
 - 9. AfD
 - 10. LKR